



Architektur, Energiekonzept und Baumanagement

atelier für architektur+licht, Varen, Isabelle Dejung
Sunnaplan Leuk, Andy Schnider

Sunnaplan Bauen mit der Sonne
Studio für Architektur und Lichtplanung
Begleitung bei Neu- und Umbauten
Energie- und Gebäudetechnik

Kantonsstrasse 11
CH - 3952 Susten, Gde. Leuk
Tel 027 473 42 44
M 079 664 16 79
www.sunnaplan.ch

Andy Schnider
dipl. Ing. ETH / SIA

atelier für architektur+licht

isabelle dejung dipl arch htl
auf der egge
3953 varen vs
079 565 04 14
isa@sommusic.ch



zukunftsorientiertes Bauen im
alpenländischen Raum

Wohnplus-EFH Eijeltini, 3914 Blatten

Haus am Wald



Minergie-P-Nummer VS-161-P

Bauherrschaft:

Karen und Stefan Bodenmann-Moeller mit Jan

Wohnplus, zukunftsorientiertes Bauen im alpenländischen Raum heisst für uns

höchste Wohnqualität
niedrigster Energieverbrauch
geringe Unterhaltskosten

Wir erreichen dies durch:

eine moderne, schlichte und funktionale Architektursprache unter Einbezug der mikroklimatischen und geographischen Situation,

eine hervorragende Dämmung der Gebäudehülle und den Einbezug der aktiven und passiven Sonnenenergienutzung,

den Einsatz von möglichst wenig Technik und die Wahl von natürlichen, unterhaltsamen und pflegeleichten Materialien.

Bei Neubauten kommt meist eine Holzelementbauweise zur Anwendung. Neben der hohen Dämmstärke und der kurzen Bauzeit liefert diese Bauweise einen aktiven Beitrag zur Verminderung des Klimawandels.

Wird ein m³ Holz verbaut, entspricht dies der einmaligen Zwischenspeicherung von 0.84 Tonnen CO₂, gleichviel wie beim Verbrennen von ca. 300 Litern Heizöl entsteht.

MINERGIE ist selbstverständlich, angesagt ist



In Blatten oberhalb Naters, am Rossweg neben einem Waldstück steht das Wohnplus-EFH Eijeltini mit Blick ins Simplongebiet.

Auf einem unbeheizten, separat erschlossenen und betonierten Garagen- und Kellergeschoss sitzt der hochwärmegedämmte Holzsystembau mit unbehandelter, horizontaler, sägeroher Lärchenholzschalung.

Im Erdgeschoss finden sich: Entrée mit geräumiger Garderobe, Küche mit Ausblick gegen Osten und Süden, besonnter Essplatz im Süden und Wohnbereich mit Stückholzofen und Sitzfenster gegen Westen. Ess- und Wohnbereich öffnen sich bis zum Dach.

Eine faltwerkteresse in Eiche mit Glasgeländer und Eichenhandlauf führt entlang des mit dunklem Lehmputz versehenen Wandstückes zur Galerie.

Im Obergeschoss teilen sich die TV-Lounge, das Kinderzimmer im Süden und das Gäste-, resp. Musikzimmer ein separates Bad.

Im bergseits gelegenen Teil des Erdgeschosses befindet sich ein Schlafzimmer mit Einbauschränk, Zugang zur Terrasse und ein Bad mit begehbare Dusche. Das Tages-WC ist sowohl vom Entrée wie auch vom Bad aus zugänglich. Die Waschmaschine und der Putzschrank sind mit einer praktischen Ablage ergänzt. Auf der westlichen Dachfläche liegt die eingebaute Photovoltaikanlage, welche den jährlichen Strombedarf abdeckt.

Alle Beleuchtungskörper, -spots und -strips sind mit LED bestückt und geben ein angenehmes, sparsames und helles Licht mit hoher Farbwiedergabequalität.

Die Komfortlüftungsanlage sorgt für den gewünschten Luftaustausch während der langen Winterzeit, der Wärmepumpenboiler liefert das Warmwasser.

